



**Geldanlegen
ist Vertrauenssache.
Wir beraten Sie
diskret und individuell.
Ihre Horgner Banken.**



Schweizerische Bankgesellschaft
Im Meierhof
Tel.: 725 10 11

Schweizerische Kreditanstalt
Im Schinzenhof
Tel.: 725 25 71



Schweizerische Volksbank
Seestrasse 155
Tel.: 725 42 17

Sparkasse Horgen
Seestrasse 166
Tel.: 725 41 05



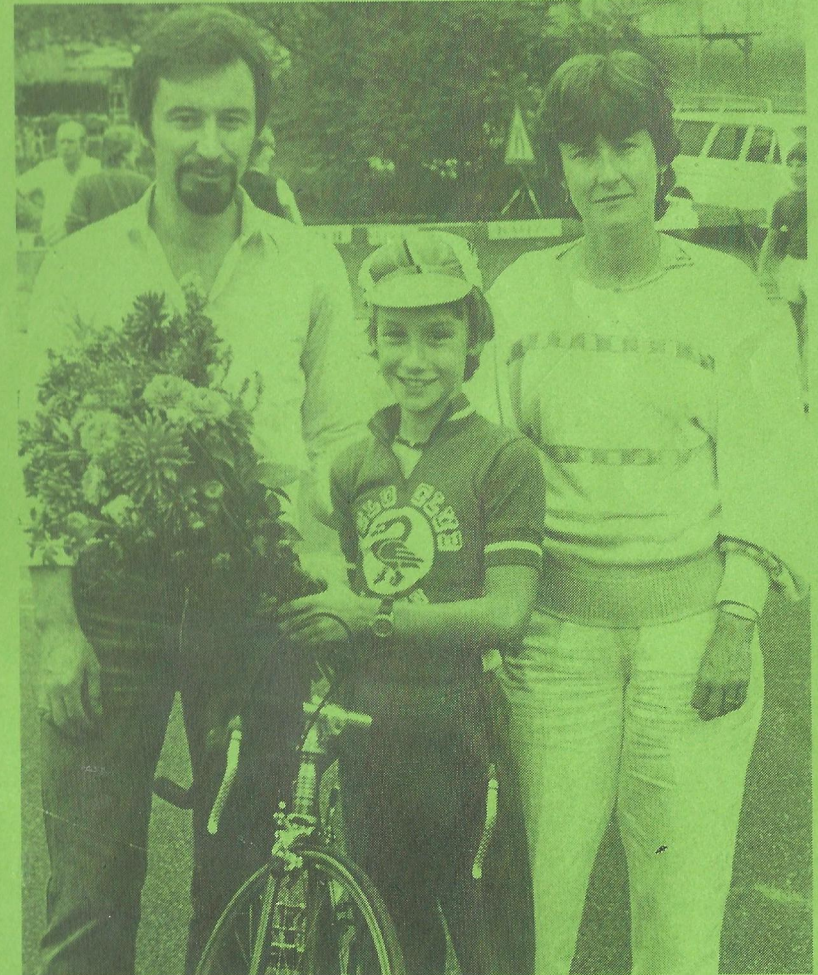
Zürcher Kantonalbank
Seestrasse 150
Tel.: 725 07 25

The Wetzbrueder

OFFIZIELLE VEREINSNACHRICHTEN DES VELOCLUB HORGEN

DIE SCHLAGZEILE DER SAISON:

René Bucher schlägt Brügger und Bacchi an der Sattellegg vernichtend!



Steht seinem Vater in nichts nach: Marcel Bucher siegte in Merishausen



GRABEN AG

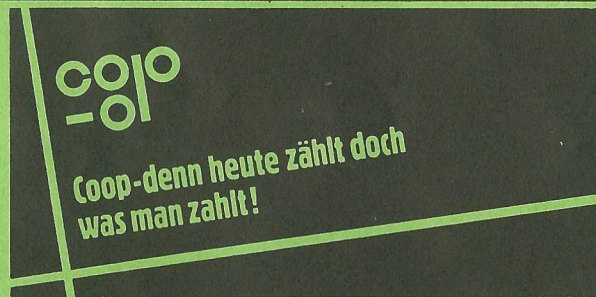
TIEFBAU

8810 HORGEN TELEFON 725 64 80



KANALISATIONEN
VORPLÄTZE
STÜTZ-MAUERN
TEERUNGEN
TANKREVISIONEN

WERKLEITUNGEN
KELLERAUSBAUTEN
BAGGERARBEITEN
BETONBOHRUNGEN
MIT DIAMANTBOHRER



- gepflegte Küche
- reelle Getränke
- Säli bis 35 Personen für verschiedene Anlässe

Mit höflicher Empfehlung:
Hans und Gerda Baumann-Harder

Horgen Tel. 725 46 64



Let's go



Endlich ist es soweit. - Der VCH hat ein eigenes Verbandsbulletin. Achtmal im Jahr werden wir darin über aktuelle Ereignisse berichten, Ranglisten veröffentlichen und ganz wichtig; Einladungen für Versammlungen publik machen. Das heisst ab sofort werden keine Einladungen mehr für Mitgliederversammlungen und dergleichen verschickt. Alle entsprechenden Informationen müsst Ihr dem Wetzbrueder entnehmen.

Und damit wären wir auch schon beim Namen "The Wetzbrueder". Es hat die Redaktion 4 Flaschen Baldrian gekostet, bis wir endlich einen Namen für unsere Vereinsnachrichten gefunden hatten. Denn der Name "Velo Club Horgen Vereinsnachrichten" schien uns doch etwas gar dürftig zu sein. Was also liegt näher, als ein Begriff aus dem täglichen Velofahrerleben zu wählen. (Für Hobby- und Nichtvelofahrer: Ein Wetzbrueder ist einer, der immer dann sein Tempo blödsinnig erhöht, wenn seine Kameraden müde sind oder gemütlich durch die Gegend fahren möchten). Und um auch noch das letzte Geheimnis zu lüften, sei hier noch schnell erklärt weshalb wir uns für die Variante "The Wetzbrueder" und nicht "De Wetzbrueder" entschieden haben: Indem wir den Artikel aus dem Schweizerdeutschen ins Englische übertragen haben, beweisen wir die Internationalität unseres höchst intelligenten Käseblattes.

Soviel für's erste. Für Lob und Tadel ist die Redaktion jederzeit sehr dankbar.



"Allegro" "Cresta"
"Peugeot" "Condor"

Velos, Anhänger, Motorfahräder,
Bestandteile

"Pfaff"
Nähmaschinen, Bügelmaschinen

"Volta"
Tiefsauger

Alte Landstrasse 29
Ausstellung Stockerstrasse 4
Telefon 725 46 31

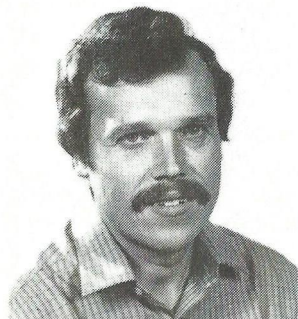
Impressum "The Wetzbrueder"

AUFLAGE:	225 Exemplare
DRUCK:	Copy Center Bisang, Horgen
ERSCHEINT:	Alle 1 1/2 Monate
PREIS:	Für Mitglieder und Inserenten gratis
INSERATENPREISE:	Auf Anfrage (Es gilt Liste 1)
CHEFREDAKTOR:	Bruno Schächli
REDAKTION UND ANZEIGENVERWALTUNG:	P-Tel. 725 52 37 G-Tel. 712 25 34 Speerstrasse 14, 8810 Horgen
REDAKTIONSSCHLUSS:	Für Nummer 2 - 1. Januar 1984





Le mot du chef



Das Jahr 1983 neigt sich langsam aber sicher dem Ende zu. - Zeit also um wiedereinmal Bilanz zu ziehen. Als Präsident freut es mich zu sehen, dass sich in unserem Club doch einiges in den letzten Monaten ereignet hat: Die Radsportschule wurde gegründet, die Scheune drohte vor lauter Altpapier auseinander zu brechen, der Club erhält eine eigene Vereinszeitung, an den Wanderungen war wieder eine grosse Teilnehmerschar anzutreffen und dem Bergrennen vom 13. August war trotz der nicht gerade idealen Witterung ein grosser Erfolg beschieden.

Aus sportlicher Sicht überstrahlt der 3. Rang von Sven Lucchetta an der Meisterschaft von Zürich natürlich alle Resultate. Aber auch René Kuster konnte mit guten Platzierungen aufwarten und ganz besonders toll sind seine hervorragenden Resultate an den ersten Querfeldeinrennen der Saison 83/84. Es würde mich freuen, auch vermehrt wieder einige Mitglieder unseres Vereins an einem Quer anzutreffen.

Aber auch die Hobbyfahrer können auf eine bewegte Saison zurückblicken, wurden doch zahlreiche, unvergessliche Touren unternommen. Es wäre schön, wenn sich der eine oder andere, den man bis jetzt nur wenig oder nie an unseren Ausflügen gesehen hat, sich das nächste Jahr entschliessen könnte, wieder einmal mit uns auszufahren. - Kameradschaft wird grossgeschrieben und es wird aufeinander Rücksicht genommen.

Allgemein ist dies mein grösster Wunsch für das kommende Jahr. Unser Club zählt heute 163 Mitglieder und doch sieht man immer nur die gleichen Gesichter. Unser heutiges Angebot (Kegelmeisterschaft, Wanderungen, Squashmeisterschaft, Sonntag-Zmorge, Hallentraining usw.) sollte für jeden etwas dabei haben und es wäre toll, wenn sich doch einige überwinden könnten 1984 wieder vermehrt am Vereinsleben teilzunehmen. Hoffentlich wird auch der "Wetzbrueder" seinen Teil dazu beitragen können und ein paar Mitglieder wieder "gluschtig" machen können.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern des VCH wünsche ich im Namen des Vorstandes ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in's Neue Jahr.



Who is who im VCH

PRÄSIDENT	Ruedi Brügger Einsiedlerstrasse 8, 8810 Horgen	725 36 92
VICE-PRÄSIDENT	Eugen Pfister Mythenstrasse 114, 8810 Horgen	725 80 04
KASSIER	Aldo de Martin Alvierstrasse 26, 8804 Au	780 86 53
AKTUAR	Paul Kurath Säntisstrasse 9, 8800 Thalwil	720 44 57
SEKRETÄR	Paul Kurath Säntisstrasse 9, 8800 Thalwil	720 44 57
SPORTKOMMISSION	Marcel Zingg Würenbach, 8815 Horgenberg	725 71 03
BEISITZER	Rene Bucher Kalkofenstrasse 16, 8810 Horgen	725 53 26
BEISITZER	Ruedi Glättli Feld, 8816 Hirzel	729 93 39
REVISOREN	Rene Bacchi Einsiedlerstrasse 282, 8810 Horgen	725 06 87
	Beat Hodel Reidholzstrasse 27, 8805 Richterswil	784 86 91
WANDERUNGEN UND VEREINSKASTEN	Franz Buholzer Käpfnerweg 8, 8810 Horgen	725 28 48
ALTPAPIER	Rene Bucher Kalkofenstrasse 16, 8810 Horgen	725 53 26
HALLETRAINING	Rene Kuster Alte Landstrasse 104, 8804 Au	780 86 64
NACHWUCHSTRAINER	Bruno Schäppi Speerstrasse 14, 8810 Horgen	725 52 37
ZEITNEHMER CLUBRENNEN	Fritz Biedermann Speerstrasse 14, 8810 Horgen	725 36 51
	Luigi Dal-Vi Stockerstrasse 42, 8810 Horgen	725 72 17
	Silvia Brügger Einsiedlerstrasse 8, 8810 Horgen	725 36 92





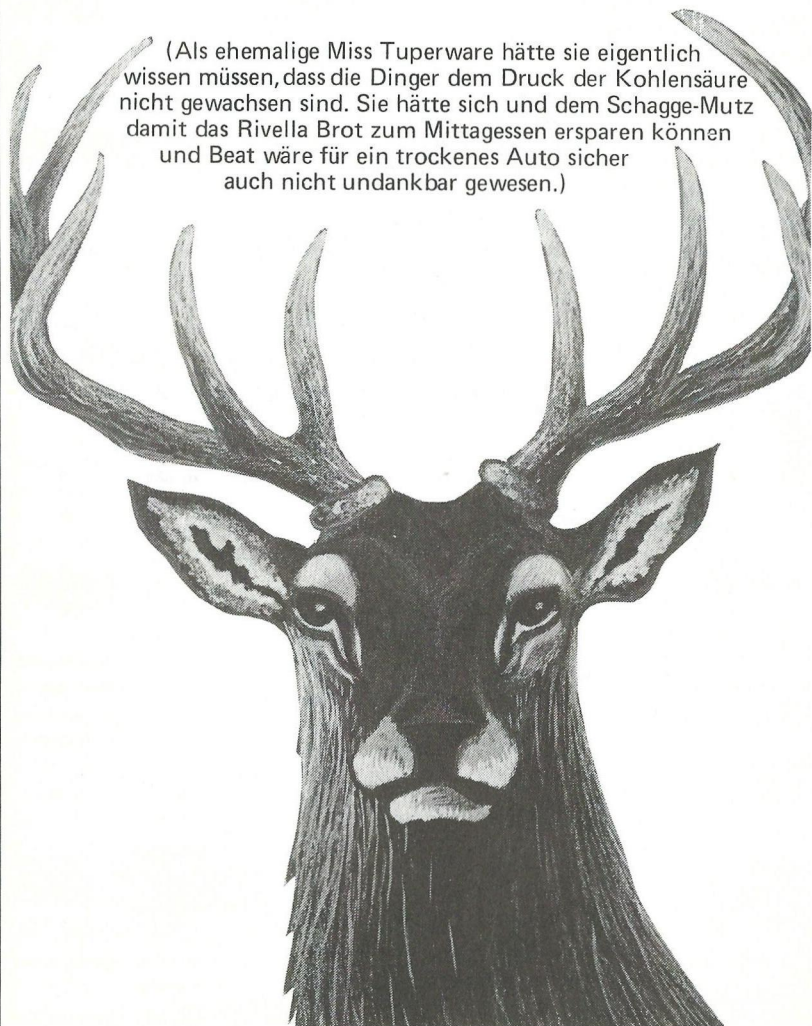
Hirsch des Monats

DER PREIS, DER NOCH NACH JAHREN STINKT

Diese begehrte Trophäe wird jeden Monat an Personen verliehen, die sich ganz besonders ausgezeichnet haben.

Als erster "Hirsch" wird SILVIA BRÜGGER in die Geschichte des Wetzbrueders eingehen. Ihre wundervolle Idee, an die Schlusswanderung Rivella im Tupergeschirr mitzunehmen wird mit dieser Auszeichnung belohnt.

(Als ehemalige Miss Tuperware hätte sie eigentlich wissen müssen, dass die Dinger dem Druck der Kohlensäure nicht gewachsen sind. Sie hätte sich und dem Schagge-Mutz damit das Rivella Brot zum Mittagessen ersparen können und Beat wäre für ein trockenes Auto sicher auch nicht undankbar gewesen.)



Wanderungen

Das Wandern ist auch im Velo Club Horgen wieder "in". Dies beweist die grosse Teilnehmerschar, die die 5 Wanderungen unter die Füsse genommen hat. Für alle, die dieses Jahr noch nicht mit dabei waren hier ein kleiner Rückblick:

1. WANDERUNG: PFANNENSTIEL

Die Frühlingwanderung fand bei herrlichem Wetter statt. Mit der Fähre überquerten wir den See und vom Anlegeplatz Meilen marschierten wir Richtung Meilener Tobel und dann hinauf auf die Hochwacht. Beim gemütlichen Zusammensein am "Lagerfeuer" war die Stimmung rasch auf dem Höhepunkt. Leider liess die Disziplin auf dem Nachhauseweg noch etwas zu wünschen übrig. Ein Punkt der aber an allen anderen Wanderungen hervorragend geklappt hat.

2. WANDERUNG: VERSCHOBEN

Petrus war gar nicht einverstanden mit den unternehmungslustigen Horgnern und so musste die Wanderung verschoben werden. Wie immer bei verschobenen Wanderungen traf man sich dafür um 11.00 Uhr im alten Hirschen zum gemütlichen "Hock". Als am Nachmittag das Wetter doch noch besser wurde, waren alle zu müde um noch einen Marsch unter die Füsse zu nehmen. Die grosse Ausnahme war Fritz Biedermann mit Familie der sich doch noch hinaus in die Natur begab.

3. WANDERUNG: FAHRT INS BLAUE

Um es gleich vorweg zu nehmen; wer an dieser Wanderung nicht dabei war, hat einiges verpasst! Mit dem Zug fuhren wir am Morgen nach Zürich. Im Hauptbahnhof stiegen wir um und holperten Richtung Winterthur. Einiges Kopferbrechen machte der Wettbewerb, den Franz Buchholzer ausgeschrieben hatte. Es ging darum, das Ziel der Reise ausfindig zu machen. Den Preis ergatterte sich Leni Biedermann, die Stein am Rhein als richtiges Ziel herausfand. Bevor es einen sensationellen Braten vom Grill (mit Peperoni und allem drum und dran) gab, besichtigten wir die Burg Hohenklingen und genossen die herrliche Aussicht vom Turm. Für die Kinder gab es eine riesige Spielwiese. Danach bestiegen wir ein Schiff und fuhren auf dem Rhein nach Diessenhofen. Allen Beteiligten wird die tolle Stimmung auf dem Schiff mit dem Jodlerchörli und den Witzen unvergesslich bleiben. In Schaffhausen wurde zuerst einmal der Durst gestillt, da auf dem Schiff kein Platz im Restaurant mehr frei war. Da das Schiff Verspätung hatte, blieb leider keine Zeit mehr um den Munot zu besichtigen. Mit der Bahn nahmen wir dann die Rückreise nach Horgen unter die Räder. Alle Bahn- und Schiffbillete wurden übrigens vom Velo Club Horgen bezahlt!





Wanderungen

Enttäuschend an diesem herrlichen Ausflug war nur die Beteiligung: 9 Erwachsene und 5 Kinder waren mit von der Partie. Die geringste Beteiligung für die schönste Wanderung - schade.

4. WANDERUNG: FUER SPORTLER

Ganz toll war dafür die Beteiligung an der Wanderung für Sportler. Eine richtige Autokollonne machte sich am frühen Sonntagmorgen auf den Weg nach Einsiedeln. An der Talstation der Holzegg-Bahn wurden die Wanderschuhe montiert und der Rucksack umgeschmalt. Bei gnadenloser Hitze wanderten wir zuerst einmal auf die Holzegg. Vor der Gipfelstürmung des grossen Mythen gab es noch eine kleine Stärkung im "Gasthauften". Die älteren Wanderer und diejenigen, welche die falsche Ausrüstung (Turnschuhe! - Wer wohl?) mitgenommen hatten begaben sich auf einen Spazierweg und der Rest erkletterte den Gipfel. Als Belohnung für die Strapazen gab's dann Glace, Bier und Würste. Nach dem Abstieg traf man sich dann auf der Holzegg wieder. Für einige Aufregung sorgte dann die Rückkehr zu den Autos. Wählten wir doch einen Weg, der doppelt so lang wie der normale war. So waren am Schluss alle froh, als sie am Ziel eintrafen. Die müden Knochen erholten sich aber bei einer grossen Portion Pommes-Frites rasch wieder.

5. WANDERUNG : FUER FAMILIEN

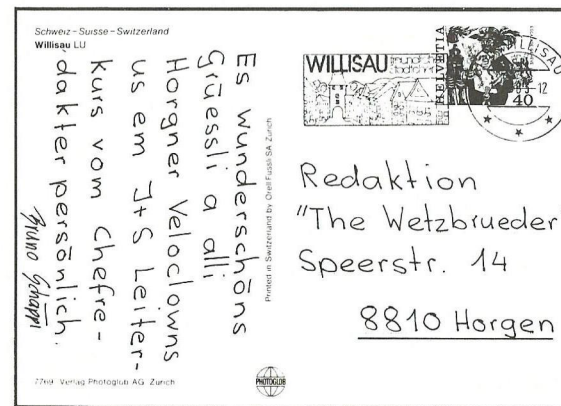
Ein richtiger Familienplausch war die Schluss"wanderung" in den Tierpark von Goldau. Rund 25 Veloclübler freuten sich über die zutraulichen Tiere. Ganz besonders gefiel es natürlich den Jüngsten. Wer kann schon von sich behaupten, dass ihm ein Biber aus der Hand gefressen hat oder, dass er ein Reh streicheln konnte? Bei einer Superfeuerstelle genossen wir dann (wie bei jeder Wanderung) die mitgebrachten Würste, Plätzli, Bananen und was sonst noch alles auf dem Grill landete. Damit auch die Bildung nicht zu kurz kam, bestaunten wir anschliessend das Bergsturz-Museum wo uns ein einmalig interessanter Vortrag einer völlig unkompetenten Person geboten wurde. Auch an diesem Ausflug übernahm der VCH alle Kosten. (Die Fotos von diesem Ausflug gingen leider in die Hosen).

Auch 1984 wird Franz Buholzer wieder Oberwanderer sein. An dieser Stelle sei ihm für seine geleistete Arbeit herzlich gedankt. Noch nie waren die Wanderungen so gut organisiert und so abwechslungsreich gestaltet. 1984 wird es wiederum 5 Wanderungen geben, davon eine Fahrt ins Blaue mit unbekanntem Ziel. Mitmachen können wieder alle VCH Mitglieder mit Freunden, Bekannten und Kindern. Die Routen werden wieder abwechslungsreich für Sportler und Nichtsportler sein. Bei welcher Wanderung werden wir wohl erstmals über 30 Personen sein?



Kartengrüsse

Wir bitten alle Vereinsmitglieder Ihre Ansichtskarten nicht mehr an alle Kollegen direkt zu senden, sondern nur noch eine - an den Wetzbrueder. Jeden Monat werden alle Kartengrüsse unter der Rubrik "Kartengrüsse verdanken wir" veröffentlicht. Die originellste Karte wird jeweils in original Version abgedruckt. Uns so wird's gemacht:



SEEBLICK GARAGE

Weber, Marti & Co. 8805 Richterswil
Zürcherstr. 49, Telefon 01/784 44 66

Ersatzteile • Service • Verkauf





Wettbewerb

Natürlich darf in einer guten Zeitung auch ein Wettbewerb nicht fehlen!
Schreibe bitte die 3 Lösungsbuchstaben auf eine Postkarte und sende sie bis spätestens 20. Dezember 1983 an: Redaktion "The Wetzbrueder"
Speerstrasse 14
8810 Horgen

Unter den richtigen Einsendungen werden folgende Preise verlost:

1. Preis: Ein Halbjahresabonnement für den "Sport"
2. Preis: Eine Flasche Wein
3. Preis: Eine Dose Mövenpick-Kaffee "Der Himmlische"

1. FRAGE:

Wann wurde das Fahrrad erfunden?

ANTWORT A: 1778 ANTWORT B: 1816 ANTWORT C: 1845

2. FRAGE:

Welchen Schlussrang belegte der beste Schweizer an der Strassen-Weltmeisterschaft 1983?

ANTWORT A: 6. ANTWORT B: 8. ANTWORT C: 10.

3. FRAGE:

Die Übertragung eines für ein Fahrrad erteilten Kennzeichens auf ein anderes Fahrrad ist...

ANTWORT A: ...gestattet	ANTWORT B: ...nur mit Zustimmung des berechtigten Inhabers gestattet	ANTWORT C: ...verboten
----------------------------	---	---------------------------

ZIMMERMANN



BERGLI - DROGERIE

Telefon 725 51 15

Horgen - Oberdorf

Kinder- und Sanitätsartikel
Heilkräuter-Parfümerie
Farben



fahrschule
driving school
scuola guida
tel. 725 70 41

auf wunsch mit automat

achermann
staatl. gepr. fahrlehrer

mühlebachstrasse 7, 8810 horgen
und
sternenstrasse 11, zürich-enge



Radsportschule Termine

Training jeden Mittwoch in der Turnhalle Tannenbach
von 17.00-18.30 Uhr

Zusätzlich:

- | | | |
|----|----------|--|
| SA | 3. Dez. | Chlausnachmittag und 1. Disziplin Wintermeisterschaft (Pfeilwerfen). Besammlung 12.45 Uhr Pausenplatz Schulhaus Tannenbach. |
| MI | 7. Dez. | Chlausturnier anstelle des normalen Hallentrainings. (17.00-18.30 Uhr Turnhalle Tannenbach) |
| SO | 11. Dez. | Bure z'Morge. 09.30 Uhr. Kindergarten Wassergasse. (Kalkofenquartier). Eltern mitnehmen!
Wintermeisterschaft 2. Disziplin: Schwimmen.
Besammlung: 13.30 Uhr Hallenbad Bergli |
| MI | 14. Dez. | Wintermeisterschaft 3. Disziplin: Hindernislauf anstelle des normalen Hallentrainings (17.00-18.30 Uhr Turnhalle Tannenbach) |
| FR | 16. Dez. | Theorie: Veloreinigung und Pflege.
18.30 Uhr Kindergarten Wassergasse. |
| MO | 26. Dez. | Langlaufplausch in Einsiedeln. Besammlung 08.00 Uhr Parkplatz Allmend. |
| SO | 1. Jan. | Besuch der Bahnrennen in Zürich. Besammlung 12.15 Uhr Parkplatz Allmend |
| SA | 7. Jan. | Wintermeisterschaft 4. Disziplin: Ping Pong Turnier
Besammlung 13.00 Uhr Parkplatz Allmend |
| SO | 8. Jan. | Waldlauf. Besammlung 09.00 Uhr "Nordecke". |
| SO | 15. Jan. | Wintermeisterschaft 5. Disziplin: Waldlauf.
Besammlung 10.00 Uhr "Nordecke". |
| MI | 18. Jan. | Wintermeisterschaft 6. Disziplin: Konditionstest anstelle des normalen Hallentrainings (17.00-18.30 Uhr Turnhalle Tannenbach) |
| SA | 21. Jan. | Wintermeisterschaft 7. Disziplin: Langlauf
Besammlung 14.00 Uhr Parkplatz Allmend |
| SO | 22. Jan. | Besuch des Radquerfeldeinrennens in Ebmatingen.
Besammlung 12.15 Uhr Parkplatz Allmend |

Die Daten und Besammlungszeiten vom 23. Januar bis Ende Februar werden im nächsten Wetzbrueder (erscheint 15.1.84) veröffentlicht.



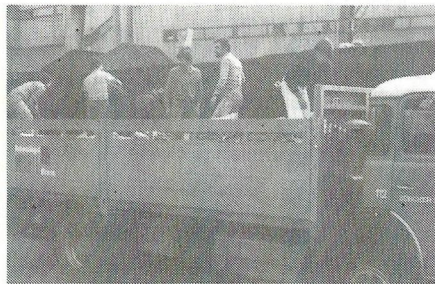


Altpapier

In einer richtigen Nacht und Nebel Aktion begann man am 6. November mit der Räumung der ehrwürdigen Chlapfhütte Und damit um 07.30 Uhr auch gleich alle wach wurden. war in verdankenswerter Weise der Altpapier-Chef René Bucher gleich selbst



besorgt; er steuerte den Lastwagen nämlich so gekonnt in das aufgeweichte Gras, dass dieser plötzlich weder vorwärts noch rückwärts zu bewegen war und nur dank der Mithilfe zweier Bauern und ihren Traktors wieder auf die Strasse gezogen werden konnte. Um 09.00 Uhr konnte dann aber doch endlich mit der Arbeit begonnen werden und nach einer kurzen Mittagspause durften wir um 15.00 Uhr nicht ohne Stolz vernehmen, dass wir rund 26 Tonnen Altpapier in zwei Bahnwagen verladen haben. An dieser Stelle allen Mitgliedern, die das Jahr hindurch fleissig mitgesammelt haben oder bei der Räumung der Hütte (leider



waren es nur 17 Personen) mitgeholfen haben ein herzliches Dankeschön. Immerhin verdiente der VCH mit diesem Altpapier 1983 2600.- Franken. Vielleicht ein Ansporn, dass 1984 noch mehr mithelfen das Altpapier unserer Mitglieder zu sammeln...

WIE SAMMLE ICH ALTPAPIER?



- a) Zuhause sammeln und von Zeit zu Zeit mit dem PW selber in die Scheune bringen. Standort und Nummer des Zahlenschlosses gibt René Bucher gerne bekannt.
- b) Zeitungen sammeln und Wetzbrueder Nr. 2 abwarten. Dort steht, wann 1984 Papier gesammelt wird. Anruf an René Bucher genügt und der VCH Lastwagen fährt an diesem Datum bei Dir vor.

c) Falls der Platz bis zu einer solchen Sammlung zu klein wird – kein Problem – Rene Bucher anrufen und innerhalb einer Woche wird das Papier abgeholt.



Preisregeln

Ja, etwas enttäuschend ist es schon ausgefallen das diesjährige Kegeltornier unter der Leitung von René Bacchi. Nur gerade 12 Velo-Clübler wollten den besten Kегler unter sich ausmachen. Vielleicht ist hier ein leiser Vorwurf an die älteren Vereinsmitglieder angebracht von denen kein einziger an diesem Turnier mitmachen wollte.

Dies hinderte aber die Aktiven und die zahlreichen Zuschauer nicht einen kurzweiligen Abend miteinander zu verbringen. Es bleibt nur zu hoffen, dass das nächste Mal wieder mindestens doppelt so viele Personen am Kegeltornier teilnehmen werden ansonsten dieser tolle Anlass ganz sicher aus dem Programm gestrichen wird...

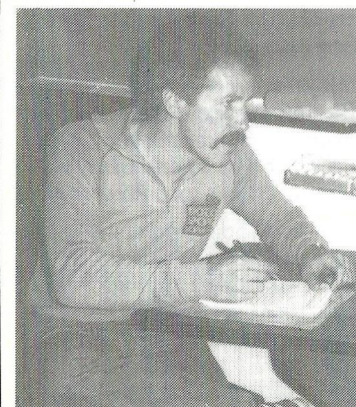
Das Turnier nahm dieses Jahr einen ganz dramatischen Ablauf. Und völlig überraschend gewann nicht der hochfavorisierte René Bacchi sondern der andere René. Da dies bereits die zweite schwere Niederlage von René Bacchi gegen René Bucher ist (siehe Titelseite) wird allgemein gemunkelt, dass Bacchi auf einen dritten Wettkampf verzichten wird...

RANGLISTE HERREN:

1. René Bucher	422 Punkte
2. Bruno Schächli	417 Punkte
3. René Bacchi	410 Punkte
4. Pedrich Krakora	408 Punkte
5. Franz Buholzer	397 Punkte
6. Ruedi Brügger	373 Punkte
7. René Kuster	371 Punkte
8. Heini Petersen	305 Punkte

RANGLISTE DAMEN:

1. Silvia Brügger	368 Punkte
2. Romy Stierli	357 Punkte
3. Frieda Schächli	341 Punkte
4. Beatrice Bucher	302 Punkte



Dank der geringen Teilnehmerschar wurde die Jury von allzu viel Schreibarbeit verschont



Rang 2 für Romy die energische...





Punktmeisterschaft Radsportschule

DAUER: 1. Januar bis 31. Dezember 1984

Sieger wird derjenige, welcher am Ende dieser Meisterschaft am meisten Punkte gesammelt hat.

PUNKTE GIBT'S WIE FOLGT:

TEILNAHME Für die Teilnahme an einem Training, Ausflug, einer Theoriestunde usw.

Wer zu spät kommt erhält einfach in % weniger Punkte! 10 Punkte

EINSATZ (wird vom Trainer für jeden einzelnen in jedem Training benotet) 1-5 Punkte

DISZIPLIN (wird vom Trainer für jeden einzelnen in jedem Training, Ausflug, usw. benotet) 1-5 Punkte

Als Superpreis winkt für den Erstplatzierten: ein Clubtricot mit der Aufschrift "Punktmeister Saison 1984 Radsportschule Veloclub SRB Horgen" und ein Alpenrundflug! Für den 2. bis 5. Rang verteilen wir ebenfalls noch Trostpreise!

Während der Wintersaison sind also pro Training, Ausflug usw. maximal 20 Punkte zu ergattern...

Ab Frühling wird dann noch die Fahrradpflege und die Ausrüstung benotet. Mehr darüber und den Zwischenstand in der Punktmeisterschaft im nächsten Wetzbrueder.

BURE Z'MORGE

Ein Spass für die ganze Familie! Das nächste Mal am Sonntag, 11. Dezember ab 09.30 Uhr im Kindergarten Wassergasse.



Der Bure z'Morge ist beliebt; rechtzeitiges Erscheinen lohnt sich!

Mit allem was zu einem richtigen Brunch dazugehört: Spiegeleier, Speck, Schinken, Salami, Käse, Fruchtsaft usw. und das alles für nur Fr. 6.- pro Person!

Für die Kinder und die Radsportschüler gibt's natürlich noch eine Ermässigung. Und nicht vergessen: Die Kinder nehmen die Eltern mit, der Junggeselle die Freundin, der Opa die Oma, denn auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!



Rangliste des 12. Clubrennens vom 18. September 1983

(HANDICAP-RENNEN)

1. René Kuster	2:08,49	50 Punkte
2. Aldo de Martin	2:08,55	46 Punkte
3. Ruedi Valdi	2:09,24	43 Punkte
4. Paul Kurath	2:13,25	41 Punkte
5. Hans Hägi	2:13,26	40 Punkte
6. Rolf Cavegn	2:17,50	39 Punkte
René Bucher	aufgegeben nach 4 Runden	
Ruedi Brügger	aufgegeben nach 3 Runden	
Markus Da-Vi	aufgegeben nach 3 Runden	

1984 werden wieder ausschliesslich Rennen mit ganzer Punktezahl gefahren.

Folgende 8 Rennen werden über den Clubmeister entscheiden:

Bergzeitfahren:	Langnau-Buchenegg	(Abendrennen)
	Pfäffikon-Feusisberg	(Abendrennen)
Zeitfahren:	Beichlen	(Abendrennen)
	Sihlsee	(Samstagrennen)
Strassenrennen:	Hirzel-Sattel-Raten	(Samstagrennen)
	Hirzel-Bennau-Einsiedeln-Bruni	(Samstagrennen)
	Schönenberg-Hütten-Schützenmatt	(Handicap/Samstagrennen)

Die genauen Daten werden im nächsten Wetzbrueder bekannt gegeben. Die Radsportschule führt eine eigene Clubmeisterschaft durch. Die Daten werden ebenfalls im nächsten Wetzbrueder ausgeschrieben.

Wintermeisterschaft

1. Hindernislauf	Mittwoch, 14. Dez. 83	Turnhalle Tannenbach (18.30-20.00 Uhr)
2. Waldlauf	Samstag, 14. Jan. 84	13.30 Uhr Parkplatz Armbrustschützenstand
3. Konditionstest	Mittwoch, 18. Jan. 84	Turnhalle Tannenbach
4. Langlauf	Samstag, 21. Jan. 84	13.30 Uhr Parkplatz Schulhaus Einsiedeln

Teilnahmeberechtigt sind alle Aktivmitglieder des VCH mit Ausnahme der Radsportschüler, die eine eigene Wintermeisterschaft durchführen. Als Premiere werden dieses Jahr Preise verteilt!





Rangliste Clubmeisterschaft 1983

* 3 BEWERTETE RENNEN
** 5 BEWERTETE RENNEN
- STREICHRESULTATE

RANG	NAME	RENNEN MIT GANZER PUNKTEZAHL				RENNEN MIT HALBER PUNKTEZAHL				TOTAL**	TOTAL PUNKTE	
		1.R.	2.R.	3.R.	4.R.	1.R.	2.R.	3.R.	4.R.			
1.	KUSTER RENÉ	50	50	50	50	25	25	25	25	25	125	275
2.	ZINGS MARCEL	46	46	43	43	21,5	23	23	23	25	114	249
3.	HÄGI HANS	41	-39	50	40	20	20,5	20	-19,5	20	101	242
4.	BACCHI RENÉ	43	38	38	119	20,5	21,5	21,5	-18,5	20,5	104,5	233,5
5.	KURATH PAUL	-38	40	41	41	19	20	19,5	-16,5	19,5	98,5	220,5
6.	BRÜGGER RÜEDI	40	36	37	113	23	19,5	17,5	-15,5	20,5	101,5	214,5
7.	CAVEGN ROLF	35	-29	40	39	18	17,5	17,5	18	19	90	204
8.	BUCHER RENÉ	37	35	39	111	18,5	17,5	17,5	19,5	17	90,5	201,5
9.	BUHOLZER FRANZ	31	32	36	99	17	18	18	-14,5	17	85,5	184,5
10.	DAL-VI MARKUS	29	31	34	94	17	-16	19	-14	17	88	182
11.	VALDI RÜEDI	32	35	35	43	19,5	19	20,5	16	18	69,5	179,5
12.	MARIENFELD DAMIAN	39	37	39	110	19,5	20,5	21,5	23	21,5	104	143
13.	VONTOBEL RES	34	37	34	71	16,5	16,5	19	17	17	63,5	134,5
14.	HÖHENSTINER ALOIS	33	28	33	94	16,5	18,5	18,5	15	18	33,5	127,5
15.	TANNER HEIRI	30	33	46	109	16,5	18,5	18,5	15	18	74	126,5
16.	DE MARTIN ALDO	36	27	27	63	17,5	17,5	17,5	13,5	17,5	53,5	116,5
17.	PFISTER EUGEN	43	43	43	63	18,5	18,5	18,5	25	23	73	116
18.	LUCCHETTA SVEN	26	26	26	26	18,5	17,5	17,5	13,5	18,5	49,5	75,5
19.	KLEINKE BERND	30	30	30	30	17,5	17,5	17,5	13,5	17,5	36	66
20.	WENGER MARCELLO	41	41	41	41	17,5	17,5	17,5	13,5	17,5	17	58
21.	KLEINKE ANDRÉ	27	34	34	27	20	20	20	21,5	21,5	17	56,5
22.	SCHÄPPI BRUNO	27	34	34	27	20	20	20	21,5	21,5	17	56,5
23.	FENNER RETO	27	34	34	27	20	20	20	21,5	21,5	17	56,5
24.	SCHNEIDER MAX	28	28	28	28	20	20	20	21,5	21,5	17	56,5
25.	WYSS THOMAS	28	28	28	28	20	20	20	21,5	21,5	17	56,5
26.	PADESTE ARMIN	28	28	28	28	20	20	20	21,5	21,5	17	56,5



Resultate der Rennfahrer Saison 1983

RENÉ KUSTER

(Autogramm-Adresse: Alte Landstrasse 104, 8804 Au)

6.3.83	Strassenrennen Lugano	42. Rang
20.3.83	Strassenrennen Villeneuve	17. Rang
17.4.83	Strassenrennen Aeschi	11. Rang
15.5.83	Strassenrennen Mühleturmen	46. Rang
29.5.83	Kriterium Bülach	3. Rang
12.6.83	Strassenrennen Remigen	10. Rang
11.5.-6.7.83	Abendrennen Freienbach	4. Rang
25.9.83	Kant. Quer Fehraltdorf	15. Rang
2.10.83	Quer Frauenfeld	15. Rang
9.10.83	Quer Rüti	25. Rang
16.10.83	Quer Steinmaur	4. Rang
23.10.83	Quer Leibstadt	10. Rang

Die beiden Quers im November (Waid und Uster) konnte René aus gesundheitlichen Gründen nicht absolvieren. Ab Dezember wird er aber regelmässig an den Quers teilnehmen.

SVEN LUCCHETTA

(Autogramm-Adresse: Schönenbergstrasse 100, 8820 Wädenswil)

13.3.83	Strassenrennen Brissago	63. Rang
20.3.83	Strassenrennen Villeneuve	51. Rang
1.5.83	Züri Metzgete	3. Rang
21.5.83	Bergrennen Eschenbach-Azmännig	8. Rang
29.5.83	Strassenrennen Gambarogna	11. Rang
13.8.83	Bergrennen Sihlwald-Hirzel	18. Rang
21.8.83	Bergrennen Biel-Maggingen	33. Rang

Rene Kuster nahm bis zum Redaktionsschluss (22. November) an 24 Radrennen teil. Davon gab er 8 auf.

Sven Lucchetta nahm an 20 Rennen teil und fuhr davon 9 nicht zu Ende.

Bei je vier Rennen von René und Sven fehlt uns leider der genaue Rang und diese Rennen sind deshalb oben nicht aufgeführt.



